



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: MBI. NRW. 2015 Nr. 30 Veröffentlichungsdatum: 08.10.2015

Seite: 684



Unanfechtbarkeit des Verbots des Vereins "Kameradschaft Hamm" hier: Gläubigeraufruf Bek. d. Landeskriminalamtes v. 8.10.2015

III.

Unanfechtbarkeit des Verbots des Vereins "Kameradschaft Hamm" hier: Gläubigeraufruf

Bek. d. Landeskriminalamtes v. 8.10.2015

Das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen erließ am 6.8.2012 gemäß § 3 des Vereinsgesetzes vom 5. August 1964 (BGBI. I S. 593), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Dezember 2007 (BGBI. I S. 3198), eine Verbotsverfügung gegen den Verein "Kameradschaft Hamm".

Die Verbotsverfügung ist am 2. Juni 2015 unanfechtbar geworden (siehe Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Verbots im Bundesanzeiger vom 19. Juni 2015 – BAnz AT 19.6.2015 B8).

Mit Erlass vom 2.6.2015 hat mich das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen mit der Einziehung und Abwicklung des Vereinsvermögens und der Durchführung des Gläubigeraufrufs beauftragt.

Gemäß § 15 der Verordnung zur Durchführung des Vereinsgesetzes (VereinsG-DVO) vom 28. Juli 1966 (BGBI. I S. 457), die zuletzt durch Artikel 6 Abs. 1 des Gesetzes vom 22. August 2002 (BGBI. I S. 3390) geändert worden ist, in Verbindung mit § 13 Abs. 1 und § 19 Nr. 2 des Vereinsgesetzes (VereinsG) vom 5. August 1964 (BGBI. I S. 593), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Dezember 2007 (BGBI. I S. 3198) geändert worden ist, werden die Gläubiger des Vereins "Kameradschaft Hamm" aufgefordert,

bis zum 14. Dezember 2015

ihre Forderungen unter Angabe des Betrages und des Grundes sowie des "Aktenzeichens ZA 2.2.-57.07.12" beim

Landeskriminalamt des Landes Nordrhein-Westfalen, Dezernat ZA 2, Völklinger Straße 49, 40221 Düsseldorf

zur Berücksichtigung bei der Abwicklung des Vereinsvermögens gemäß § 13 VereinsG schriftlich anzumelden.

Mit der Forderungsanmeldung ist ein im Falle der Insolvenz beanspruchtes Vorrecht anzugeben, soweit dieses die Voraussetzung für eine vorzeitige Befriedigung nach

§ 16 Abs. 1 VereinsG-DVO ist.

Urkundliche Beweisstücke oder Abschriften hiervon sind der Anmeldung nach Möglichkeit beizufügen.

Forderungen, die nicht innerhalb der angegebenen Frist angemeldet werden, erlöschen nach § 13 Abs. 1 Satz 3 VereinsG.

Düsseldorf, den 8.10.2015

ZA 2.2.-57.07.12

Landeskriminalamt des Landes Nordrhein-Westfalen Im Auftrag

Br.inkmann

- MBI. NRW. 2015 S. 684